

Dosierung von Antimalariamitteln zur Prophylaxe und notfallmäßigen Selbstbehandlung

Medikament (Handelsname)	Prophylaxe	Notfallmäßige Selbstbehandlung
Artemether/Lumefantrin (Riamet [®])	nicht geeignet	80mg/480mg (= 4 Tbl.) initial, nach 8h weitere 4 Tbl., dann 2 x tgl. je 4 Tbl. an Tag 2 und 3 (entspricht insgesamt 24 Tbl.)
Atovaquon/Proguanil ¹ (Malarone [®])	250mg/100mg (= 1Tbl.) pro Tag, 1-2 Tage vor bis 7 Tage nach Aufenthalt im Malariagebiet (Erwachsene mit KG > 40 kg; max. Aufenthaltsdauer: 28 Tage)	1000mg/400mg (= 4 Tbl.) als Ein- maldosis an 3 aufeinanderfolgenden Tagen bei KG > 40kg (Kinder > 5kg KG: siehe S. 20)
Atovaquon/Proguanil (Malarone [®] Junior)	62,5mg/25mg (=1 Tbl.), Kinder ab 11-20 kg KG: 1 Tbl. pro Tag, 21-30 kg KG: 2 Tbl. pro Tag, 31 bis 40 kg KG: 3 Tbl. pro Tag; (max. Aufenthaltsdauer: 28 Tage)	Kinder > 5 kg KG: siehe S. 20
Chloroquin (Resochin [®] , Weimerquin [®] , Chlorochin [®])	300mg Chloroquin-Base (= 2 Tbl. Resochin [®]) pro Woche; bei über 75 kg KG: 450 mg pro Woche (Kinder: 5 mg/kg KG pro Woche) 1 Woche vor bis 4 Wochen nach Aufenthalt im Malariagebiet	600 mg Base (= 4 Tbl. Resochin [®]) (Kinder: 10 mg/kg KG), 6 Stunden nach Therapiebeginn sowie 24 und 48 Stunden nach Therapie- beginn: je 300 mg, (Kinder: je 5 mg/kg KG)
Doxycyclin (diverse Monohydrat- 1H ₂ O-Präparate)	100 mg pro Tag (Kinder ab 8 Jahren: 1,5 mg Salz/kg KG pro Tag), 1-2 Tage vor bis 4 Wochen nach Aufenthalt im Malariagebiet	nicht geeignet
Mefloquin ² (Lariam [®])	250 mg (= 1 Tbl.) pro Woche (Kinder ab 3. Lebensmonat über 5 kg KG: 5mg/kg KG pro Woche), 1-3 Wochen vor bis 4 Wochen nach Aufenthalt im Malariagebiet	initial 750 mg (= 3 Tbl.), nach 6-8 h weitere 500 mg (= 2 Tbl.); falls KG über 60 kg: nach weiteren 6-8 Stunden weitere 250 mg (= 1 Tbl.) (Kinder ab 3. Lebensmonat über 5 kg KG: 15 mg/kg KG und 6-24 Stunden später 10 mg/kg KG)
Primaquin	30 mg/d (Kinder: 0,5 mg/kg KG/d) 1 Tag vor bis 1 Woche nach Aufenthalt im Malariagebiet	nicht geeignet
Proguanil ³ (Paludrine [®])	200 mg pro Tag (Kinder: 3 mg/kg KG pro Tag)	nicht geeignet

¹ Einnahme mit Mahlzeit oder Milchprodukten zur jeweils gleichen Tageszeit

² Bei erstmaliger Mefloquin-Prophylaxe kann auch 2-3 Wochen vor Abreise begonnen werden (siehe oben)

³ Nur in Kombination mit Chloroquin für besondere Personengruppen empfohlen (siehe unter 5)